



Digitales Klassenbuch

am Rhein-Sieg-Akademie Kunstkolleg Hennef



Liebe Eltern,

wir am Kunstkolleg möchten ein hohes Maß an Transparenz im schulischen Alltag erreichen. Daher nutzen wir das digitale Klassenbuch und die Stunden- und Vertretungsplanung Webuntis. Auf den folgenden Seiten möchten wir hierüber informieren und Ihnen und Euch den Einstieg etwas erleichtern.

Viele Grüße

Tobias Lingen
(Schulleiter)

Was ist das digitale Klassenbuch „Webuntis“?

- *WebUntis ist ein elektronisches Klassenbuch, das den Eltern und Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bietet, sich online und unabhängig von ihren Arbeitszeiten über die Leistungen, die Fehlzeiten, Hausaufgaben, Unterrichtsinhalte sowie Klassenbucheinträge des Kindes in der Schule zu informieren.*
 - *Schülerinnen und Schüler und Eltern können sich alle kommenden und bereits geschriebenen Prüfungen anzeigen lassen, die in WebUntis eingetragen wurden. Sie erhalten so eine Übersicht über vergangene und anstehende Prüfungen.*
 - *Die Eltern, Schülerinnen und Schüler können nachschauen, ob Hausaufgaben anstehen oder Unregelmäßigkeiten beim Schulbesuch vorhanden sind.*
 - *Die Eltern, Schülerinnen und Schüler können sich den Stundenplan ihres Kindes online ansehen und sind immer informiert, ob eine Stunde ausfällt, verschoben oder vertreten wird.*
 - *Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, Lehrerinnen und Lehrer über den internen Messenger anzuschreiben. Lehrerinnen und Lehrer können Klassen- oder Unterrichtsgruppen im Messenger anlegen, in welchen dann die Gruppe kommunizieren, aber auch Dokumente miteinander austauschen kann. Diese Gruppen sind aber anders als „Whats`app-Gruppen“ durch die Lehrkraft „beaufsichtigt“ und geben auch keine persönlichen Daten, wie z.B. Telefonnummern preis.*
- ⇒ *WebUntis bietet damit eine allgemeine Transparenz für den Nutzer. Eltern werden nicht mehr von möglichen Schulproblemen überrascht und sind jederzeit über die schulische Situation ihres Kindes informiert.*

Welche Möglichkeiten bietet das digitale Klassenbuch?

Nach dem Login mit einem persönlichen Passwort können Schülerinnen und Schüler, sowie Eltern:

- schulische Termine überblicken
- sich über Hausaufgaben informieren (Trotzdem sollen auch weiterhin die Schul- und Hausaufgabenplaner verwendet werden!)
- Klassenbucheinträge verfolgen
- Noteneinträge anschauen
- Klassenarbeitstermine einsehen
- Fehlzeiten und Verspätungen einsehen
- Abwesenheit melden
- ein automatisches Entschuldigungsschreiben erstellen, welches Eltern dann nur noch ausdrucken und unterschreiben müssen.
- Vertretungs- und Stundenpläne einsehen

Ist das System datenschutzrechtlich sicher?

Ja, Webuntis ist speziell für Schulen in Europa datenschutzrechtlich zertifiziert. Eltern, Schülerinnen und Schüler können auch nur die Daten und Informationen einsehen oder verwenden, die sie persönlich betreffen. Durch ein genaues Rechtesystem ist geregelt, welcher Benutzer z.B. als Lehrer, Sekretariat, Schulleiter, Schülerin etc. welche Daten einsehen oder bearbeiten darf. Somit ist das digitale Klassenbuch sogar aus datenschutzrechtlicher Sicht besser als das herkömmliche Klassenbuch in Papierform.

Wie und wo kann ich das System nutzen?

Sie können mit jedem internetfähigen Gerät online über einen Web-Browser wie z.B. Chrome, Firefox, Internet Explorer, Edge etc. auf das digitale Klassenbuch zugreifen.

Alternativ gibt es auch eine App fürs Handy, welche im Google App-Store oder im Apple Store mit dem Namen „Untis Mobile App“ kostenfrei heruntergeladen werden kann. Die Möglichkeiten der kostenfreien Handy-App sind leider etwas eingeschränkt, wenn man nicht die Premium-Version kaufen möchte.

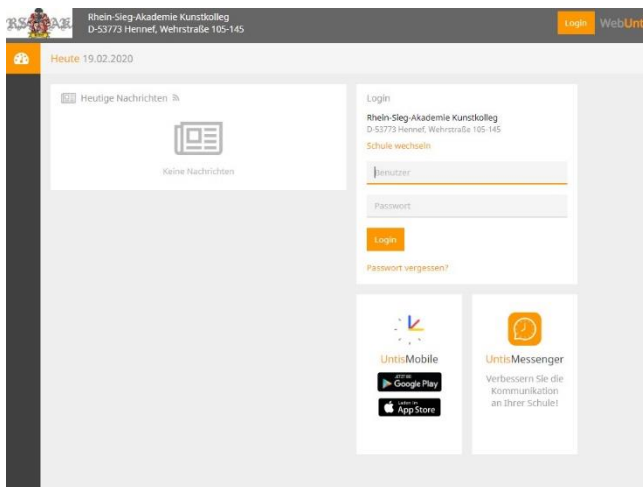
Wir empfehlen Eltern jeden Fall eher die Nutzung über den Webbrowser, weil hier mehr Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Wer nur kurz die Vertretungsplanung einsehen möchte, ist mit der kostenfreien Handy-App aber auch gut bedient.

Wie kann ich mich einloggen bzw. registrieren?

Der Zugang ist über unsere Internetseite „<https://kunstkolleg-hennef.de>“ unter dem Menüpunkt „DIGITAL“ erreichbar. Ebenfalls kann man sich direkt unter der Adresse „Webuntis.com“ anmelden.

Sie bekommen die individuellen Zugangsdaten mit Benutzernamen und Passwort über die Klassenleitung, bzw. bei Neuanschreibung zusammen mit der Anmeldebestätigung ausgegeben. Es gibt jeweils Zugangsdaten für den Schüler/die Schülerin, sowie jeweils separate Zugänge für beide Elternteile.

Auf der Login-Seite geben Sie ins erste Feld den Benutzernamen und in das zweite Feld Ihr Passwort ein. Beachten Sie bitte, dass Sie nun direkt aufgefordert werden, ein neues eigenes Passwort anzulegen. Sollten Sie Ihr Passwort vergessen oder verlieren, können Sie jederzeit bei der Schulleitung ein neues Passwort erhalten.



Was bedeutet „Abwesenheit melden“?

Die Abwesenheitsmeldung in Webuntis ist gleichbedeutend mit dem Anruf im Sekretariat, zum Beispiel bei Erkrankung. Wenn Sie in Webuntis Ihre Tochter oder ihren Sohn „abwesend melden“, geben Sie uns auf diese Weise Bescheid, dass sie oder er nicht zum Unterricht erscheinen wird. Sie können auch einen Grund eintragen. Denken Sie aber bitte daran, dass die Meldung der Abwesenheit nicht automatisch eine Entschuldigung darstellt. Die Entschuldigung muss in jedem Fall trotzdem noch mit Unterschrift eines Elternteils bei der Klassenleitung abgegeben werden, damit diese dann den Status der Fehlzeit auf entschuldigt setzen kann.

Kann ich etwas falsch machen?

Das digitale Klassenbuch ist für Eltern und Schülerinnen und Schüler nicht schwierig zu bedienen. Sie können auch nicht viel falsch machen und brauchen daher auch keine Angst haben, dass Sie eventuell den Datensatz zerstören oder das Internet komplett löschen. Wenn Sie die App „Untis Mobile“ für das Handy benutzen, sollten Sie nur darauf achten, dass Sie nicht aus Versehen die kostenpflichtige Premium-Version verwenden. Denn diese benötigen Sie nicht!

Wie sollte ich mit den Informationen umgehen?

Durch das digitale Klassenbuch wird der Schulalltag Ihres Kindes transparenter, indem Sie die wichtigsten Informationen zeitnah einsehen können und mitbekommen. Darunter sind aber auch Infos, die Sie früher nicht direkt erfahren hätten. So ist es zum Beispiel so, dass „Blaumachen“, schlechte Klassenarbeitsergebnisse, Klassenbucheinträge oder nicht gemachte Hausaufgaben für Eltern nun ohne Verzögerung mitgeteilt werden können.

Wie bei Erwachsenen im Arbeitsleben ist es allerdings auch bei Kindern und Jugendlichen so, dass sie nicht immer überall 100 Prozent geben können. Daher reagieren Sie bitte mit Verständnis und der nötigen Gelassenheit. Einmal „vergessene“ Hausaufgaben sind sicher noch kein Drama, erst wenn dies häufiger passiert, sollte man reagieren. Vermeiden Sie im Interesse Ihres Kindes bitte, dass es sich „überwacht“ vorkommen wird.